

Skandinavistik

Dänisch

Master

1. Studienabschlüsse

- a) Skandinavistik, Master of Arts (M.A.)
- b) Dänisch, Master of Education (M.Ed.)

Die Masterstudiengänge Skandinavistik mit dem Abschluss Master of Arts und Dänisch mit dem Abschluss Master of Education sind jeweils Zwei-Fächer-Masterstudiengänge.

Der Abschluss Master of Education richtet sich an Studierende, die nach Abschluss eines Bachelorstudiums und eines Zwei-Fächer-Masterstudiums den Beruf der Lehrerin oder des Lehrers an Gymnasien anstreben.

Das Studienfach Dänisch kann als Erweiterungsfach zum Zwei-Fächer-Masterstudium mit dem Abschluss Master of Education gewählt werden und richtet sich an Studierende, die nach dem Abschluss eines Bachelor- und Masterstudiums mit Zertifikat die Lehrbefugnis für ein drittes Schulfach anstreben.

Grundlegende Informationen zu Bachelor- und Masterstudiengängen sowie zu Kombinationsmöglichkeiten sind im Studieninformationsblatts „Bachelor- und Masterstudiengänge“ zu finden.

2. Gegenstand und Ziele der Fächer

- a) Skandinavistik, Master of Arts:

Der forschungsorientierte konsekutive Masterstudiengang Skandinavistik basiert auf dem Bachelorstudiengang Skandinavistik oder Dänisch. Er setzt sich aus drei Teilgebieten zusammen: Neuere skandinavische Literaturwissenschaft, welche etwa die Zeit vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart umfasst, Literatur- und Kulturwissenschaft des skandinavischen Mittelalters („Mediävistik“) sowie Skandinavische Sprachwissenschaft. Einzelheiten zu diesen Teilgebieten werden im Zusammenhang mit den Bachelorstudiengängen Skandinavistik und Dänisch erläutert. Im Masterstudiengang Skandinavistik werden die Studierenden mit der aktuellen Forschung des Faches vertraut gemacht und zur selbstständigen wissenschaftlichen Forschung befähigt, indem sie, basierend auf gründlichen Vorkenntnissen, vertiefte Kenntnisse in einem der drei Teilgebiete erlangen, die auch die Einübung in die eigenständige wissenschaftliche Diskussion umfassen.

- b) Dänisch, Master of Education:

Der forschungsorientierte konsekutive Masterstudiengang Dänisch basiert auf dem Bachelorstudiengang Skandinavistik oder Dänisch. Er setzt sich aus zwei Teilgebieten zusammen: Neuere skandinavische Literaturwissenschaft, welche etwa die Zeit vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart umfasst, Literatur- und Kulturwissenschaft des skandinavischen Mittelalters („Mediävistik“) sowie Skandinavische Sprachwissenschaft mit einer besonderen Fokussierung auf die dänische Sprache, Literatur und Kultur. Einzelheiten zu diesen Teilgebieten werden im Zusammenhang mit den Bachelorstudiengängen Skandinavistik und Dänisch erläutert. Im Masterstudiengang Dänisch erwerben die Studierenden vertiefte Kenntnisse in einem dieser Teilgebiete und werden mit den Grundlagen einer wissenschaftlichen Diskussionsführung vertraut gemacht. Es werden zudem grundlegende Kompetenzen in der Methodik und Didaktik des Sprach- und Literaturunterrichts vermittelt, die durch ein von einer Lehrveranstaltung begleitetes vierwöchiges Schulpraktikum vertieft werden.

Gegenstand des Lehramtsfaches Dänisch sind die Bereiche nordische, insbesondere dänische Sprachwissenschaft, Altnordische Philologie und Neuere Skandinavische, insbesondere Dänische Literaturwissenschaft.

3. Besonderes Profil der Studienfächer an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

a) Skandinavistik, Master of Arts:

Der Masterstudiengang Skandinavistik zeichnet sich dadurch aus, dass er die Spezialisierung auf eines von drei Teilgebieten des Faches ermöglicht, ohne auf Fremdmodule aus anderen Fächern zurückgreifen zu müssen.

b) Dänisch, Master of Education:

Der Masterstudiengang Dänisch mit seiner Fokussierung auf den dänischen Sprach- und Kulturraum und seiner Vermittlung von für lehr- und lernbezogene Berufe relevanten Kenntnissen ist für den deutschsprachigen Raum einzigartig. Er ist überdies der einzige im deutschsprachigen Raum, der gezielt Kenntnisse vermittelt, die für das Berufsbild eines Lehrers an Gymnasien spezifisch sind.

4. Mögliche Berufe und Tätigkeitsfelder

a) Skandinavistik, Master of Arts:

Die Berufsfelder, für die Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiengangs Skandinavistik Qualifikationen erwerben, sind dieselben, für die auch der Bachelorstudiengang Skandinavistik qualifiziert. Der Abschluss eines Masterstudiums befähigt die Absolventinnen und Absolventen insbesondere zu Tätigkeiten in Forschung und Lehre. Sie haben gründliche, vertiefte wissenschaftliche Kenntnisse des Faches im Schwerpunktbereich Mediävistik, Sprachwissenschaft oder neuere Literaturwissenschaft erworben und sind daher für einen weiteren akademischen Werdegang qualifiziert.

b) Dänisch, Master of Education:

Die Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiengangs Dänisch sind für dieselben Berufsfelder qualifiziert, für die sie bereits im Bachelorstudiengang Dänisch Qualifikationen erworben haben. Der Masterstudiengang Dänisch wurde jedoch unter Beratung durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Erziehung des Landes Schleswig-Holstein insbesondere in Hinblick auf die Anforderungen an Lehrerinnen und Lehrer an Gymnasien konzipiert. Damit sind die Absolventinnen und Absolventen dieses Studiengangs zugleich für alle anderen lehrenden Berufe qualifiziert, welche die Vermittlung der dänischen Sprache, Kultur und Literatur zum Gegenstand haben.

5. Nachbar- und Hilfswissenschaften

a) Skandinavistik, Master of Arts:

Sprach- und Literaturwissenschaft, Übersetzungswesen, Geschichtswissenschaft, Ur- und Frühgeschichte, Geographie, Kunstgeschichte, eventuell auch Sozial- und Wirtschaftswissenschaften.

b) Dänisch, Master of Education:

Sprach- und Literaturwissenschaft, Übersetzungswesen, Geschichtswissenschaft, Ur- und Frühgeschichte, Geographie, Kunstgeschichte, eventuell auch Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, andere lehr- und lernorientierte Fächer.

6. Sprachkenntnisse

Nach der Studienqualifikationssatzung gelten folgende Voraussetzungen, die nachgewiesen werden müssen:

a) Skandinavistik, Master of Arts:

- aktive Beherrschung (schriftlich und mündlich) einer der skandinavischen Sprachen Dänisch, Isländisch, Norwegisch oder Schwedisch
- gute Lektürefähigkeit des Dänischen, Norwegischen und Schwedischen
- beides mindestens entsprechend der Kategorie C1 (im Isländischen mindestens B2) des vom Europarat erarbeiteten „Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen: Lernen, lehren und beurteilen“ (siehe: www.goethe.de/z/50/commeuro/303.htm)

b) Dänisch, Master of Education:

- aktive Beherrschung (schriftlich und mündlich) des Dänischen
- gute Lektürefähigkeit des Norwegischen und Schwedischen
- beides mindestens entsprechend der Kategorie C1 (siehe: www.goethe.de/z/50/commeuro/303.htm) des vom Europarat erarbeiteten „Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen: Lernen, lehren und beurteilen“

Absolventen der CAU-Bachelorstudiengänge, auf denen diese Master aufbauen und für die die geforderten Voraussetzungen bereits nachzuweisen waren, müssen diese Voraussetzungen nicht erneut nachweisen.

Die Studienqualifikationssatzung ist zu finden unter www.studservice.uni-kiel.de/sta/0-1-3.pdf.

7. Sonstige Kenntnisse und Praktika

Ein Praktikum ist nicht Voraussetzung für die Aufnahme des Masterstudiengangs Skandinavistik oder Dänisch, allerdings ist ein vierwöchiges Schulpraktikum Bestandteil des Masterstudiengangs Dänisch.

8. Persönliche Neigungen

- Bereitschaft und Freude, sich in Wort und Schrift mit einer fremden Sprache (und anderen Kulturen) vertraut zu machen und die wichtigsten Werke im Original zu lesen
- Wissenschaftliche Neugier und Interesse an methodologischen Fragen
- Kontinuierliche praktische Übungen in der fremden Sprache
- Sichere Beherrschung des Deutschen
- Im Masterstudiengang Dänisch sind pädagogische Fähigkeiten sowie Freude an der Unterrichtung von Kindern und Jugendlichen wichtig

9. Zugangsbedingungen zum Masterstudium

Die Masterstudiengänge Dänisch und Skandinavistik sind nicht zulassungsbeschränkt. Das Erweiterungsfach Dänisch ist nicht zulassungsbeschränkt. Der Studienbeginn ist zum Wintersemester und zum Sommersemester möglich. Empfohlen wird der Studienbeginn zum Wintersemester. Der jeweils aktuelle Stand ist zu finden unter www.studservice.uni-kiel.de/sfangebot.shtml.

Voraussetzung für die Aufnahme der Masterstudiengänge ist ein abgeschlossenes Bachelorstudium im entsprechenden Gebiet oder ein gleichwertiger Abschluss.

Für die Einschreibung ist durch eine Bescheinigung nachzuweisen, dass die Voraussetzungen zur Aufnahme eines Masterstudienganges gemäß Prüfungsordnungen und Studienqualifikationssatzung erfüllt sind. Die jeweiligen Prüfungsordnungen und die Studienqualifikationssatzung sind zu finden unter www.studservice.uni-kiel.de/prastudord.shtml.

Informationen zum Zugang zum Masterstudium und zu Anmelde- bzw. Bewerbungs- und Einschreibe-
fristen sowie deren Modalitäten sind zu finden unter www.studservice.uni-kiel.de/masterstart.shtml.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Frau Trede,

Studierendenservice, Bereich Bewerbung und Zulassung:

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Christian-Albrechts-Platz 5, 24118 Kiel

Anbau des Uni-Hochhauses, Tel.: 0431/880-3705, E-Mail: htrede@uv.uni-kiel.de

Ihre Fragen zur Online-Einschreibung und zu den benötigten Unterlagen sowie zur Rückmeldung
und Beurlaubung klären Sie bitte im

Studierendenservice, Bereich Einschreibung und Studienangelegenheiten:

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Christian-Albrechts-Platz 4, 24118 Kiel

Erdgeschoss des Uni-Hochhauses, Tel.: 0431/880-4840

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 9 bis 12 Uhr und Mittwoch, 14 bis 16 Uhr

E-Mail: studservice@uv.uni-kiel.de, Homepage: www.studservice.uni-kiel.de

Ausländische Studierende wenden sich bitte mit ihren Fragen zur Zulassung, Einschreibung und
Beratung an das International Center:

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Westring 400, 24118 Kiel, Tel.: 0431/880-3715

Öffnungszeiten in der Vorlesungszeit: Montag und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr, Dienstag 14 bis 16 Uhr

Öffnungszeiten außerhalb der Vorlesungszeit: Dienstag 14 bis 16 Uhr und Donnerstag 10 bis 12 Uhr

E-Mail: vlangner@uv.uni-kiel.de, Homepage: www.international.uni-kiel.de

10. Zentrale Studienberatung

In der Zentralen Studienberatung können sich Studierende und Studieninteressierte über sämtliche
Studienfächer und Studiengänge der Christian-Albrechts-Universität informieren.

Die Zentrale Studienberatung klärt persönliche Fragen zur Studien- und Berufsorientierung, zu
Studienfächer-Kombinationen, zur Studiengestaltung, zum Studienfach- bzw. Hochschulwechsel, zur
Unterbrechung oder zum Abbruch des Studiums, zur allgemeinen Prüfungsvorbereitung sowie zu
Problemen im Studium. Studierende und Studieninteressierte werden außerdem über Berufs- und
Tätigkeitsfelder, weitergehende Qualifikationen, Aufbau- und Ergänzungsstudien oder Alternativen
zum Studium informiert. Ferner bietet die Zentrale Studienberatung weiterführende Informations-
schriften zu vielfältigen Themen an.

Zentrale Studienberatung der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Christian-Albrechts-Platz 5 (Anbau des Uni-Hochhauses), 24118 Kiel

Persönliche Beratung (ohne Voranmeldung):

Montag, 9 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr,

Mittwoch, 9 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr,

Donnerstag, 9 bis 11.30 Uhr

Telefonische Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag, 9 bis 11.30 Uhr, Tel.: 0431/880-7440

E-Mail: zsb@uv.uni-kiel.de, Homepage: www.zsb.uni-kiel.de

Weitere Beratungsangebote finden Sie unter www.zsb.uni-kiel.de, Rubrik Beratungsstellen.

11. Studienfachberatung

Ihre fachspezifischen Fragen zum Studienfach klären Sie bitte in der Studienfachberatung.

Institut für Skandinavistik, Frisistik und Allgemeine Sprachwissenschaft, Abt. Skandinavistik
Leibnizstr. 8, 2. OG, Geschäftszimmer: Raum 218, Tel.: 0431/880-2323

Mathias Kruse

Raum 220, Tel.: 0431/880-3247, E-Mail: m.kruse@isfas.uni-kiel.de

Sprechstunde: Mittwoch, 10 bis 11 Uhr

Die Inanspruchnahme der Studienfachberatung wird insbesondere Erstsemestern und Studienfachwechslerinnen und Studienfachwechslern empfohlen.

Zu Beginn jedes Semesters finden Einführungsveranstaltungen statt. Die Teilnahme wird Erstsemestern empfohlen; die Termine finden Sie in der Broschüre „Veranstaltungen für Erstsemester“, die Ihnen mit den vorläufigen Studienbescheinigungen zugeschickt wird, und unter www.zsb.uni-kiel.de, Rubrik Zum Studienanfang.

Die Zusammenstellung aller Studienfachberaterinnen und Studienfachberater ist zu finden unter www.zsb.uni-kiel.de, Rubrik Studienfachberatung.

12. Zentrum für Lehrerbildung (ZfL)

Das Zentrum für Lehrerbildung nimmt fakultätsübergreifende Aufgaben der Organisation und Koordinierung während des Lehramtsstudiums wahr, z. B. bei der Durchführung der Fachdidaktischen, Pädagogischen und Schulpraktischen Studien.

Zentrum für Lehrerbildung (ZfL), Leibnizstraße 3, 24118 Kiel, Homepage: www.zfl.uni-kiel.de

Tel.: 0431/880-1235 und -1778, Fax: 0431/880-2959, E-Mail: sekretariat@zfl.uni-kiel.de

Christine Ziethen, Akad. Dir., Raum 204, Tel.: 0431/880-2965, E-Mail: ziethen@zfl.uni-kiel.de

Sprechzeiten: Montag, 10 bis 12 Uhr

Melanie Korn (zusätzlich Beratung für internationale Lehramtsstudierende)

Raum 216, Tel.: 0431/880-1266, E-Mail: korn@zfl.uni-kiel.de

Sprechzeiten: Dienstag, 13 bis 15 Uhr

Dr. Margot Janzen, Raum 207, Tel.: 0431/880-1239, E-Mail: janzen@zfl.uni-kiel.de

Sprechzeiten: Mittwoch, 13 bis 15 Uhr

Dr. Astrid von der Lüche, Raum 205, Tel.: 0431/880-3450, E-Mail: vonderluehe@zfl.uni-kiel.de

Sprechzeiten: Donnerstag, 10 bis 12 Uhr

Büro für Schulpraktische Studien, Andrea Marquardt und Sylvia Rinke, Raum 218 und 217

Tel.: 0431/880-1235 und -1778, E-Mail: praktikumsbuero@zfl.uni-kiel.de

Sprechzeiten: Montag und Donnerstag, 14 bis 16 Uhr, Dienstag und Freitag, 10 bis 12 Uhr

13. Prüfungsamt und Prüfungsordnungen

Ihre Fragen zum Prüfungsverfahren richten Sie bitte an die Prüfungsämter. Die Anschriften sowie die Studien- und Prüfungsordnungen finden Sie unter:

www.studservice.uni-kiel.de/prastudord.shtml

14. Weitere Informationen zum Studienfach

Weitere Informationen zum Studienfach finden Sie auf folgenden Internetseiten:

– Institut für Skandinavistik, Frisistik und Allgemeine Sprachwissenschaft, Abt. Skandinavistik:
www.isfas.uni-kiel.de/skandinavistik

– Interview aus der Reihe „Steckbrief Studienfächer“: www.uni-kiel.de/steckbrief-studienfaecher

– Fachschaft Nordistik: <http://fsnordistikkiel.wordpress.com>

15. Aufbau des Studiums

a) Skandinavistik, Master of Arts:

Die Rechtsvorschriften zum Studium sind zu finden in folgenden Prüfungsordnungen: Prüfungsverfahrensordnung (Satzung) der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende der Bachelor- und Masterstudiengänge, veröffentlicht am 24. April 2008, zuletzt geändert durch Satzung vom 1. Juni 2011, Gemeinsame Prüfungsordnung (Satzung) der Fakultäten der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende der Zwei-Fächer-Bachelor- und Masterstudiengänge, veröffentlicht am 24. April 2008, zuletzt geändert durch Satzung vom 31. August 2011, Fachprüfungsordnung (Satzung) der Philosophischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende des Zwei-Fächer-Masterstudiengangs Skandinavistik, veröffentlicht am 24. April 2008, zuletzt geändert durch Satzung vom 11. Oktober 2010.

Der Masterstudiengang Skandinavistik wurde von der Akkreditierungsagentur AQAS durch den Beschluss vom 20. November 2007 akkreditiert.

Der forschungsorientierte Masterstudiengang Skandinavistik ist modular aufgebaut. Er vermittelt vertiefte Kenntnisse in einem der Teilgebiete Neuere skandinavische Literaturwissenschaft, Literatur- und Kulturwissenschaft des skandinavischen Mittelalters oder Sprachwissenschaft und ergänzende Kenntnisse in einem anderen dieser drei Teilgebiete sowie in einer der skandinavischen Sprachen. Er gliedert sich somit in einen Haupt- und einen Nebenschwerpunkt, die jeweils von den Studierenden frei gewählt werden können. Es ist zu beachten, dass die Studierenden sich lediglich für den Masterstudiengang Skandinavistik einschreiben; die Haupt- und Nebenschwerpunkte können auch während des Studiums noch gewechselt werden. Es wird allerdings empfohlen, dass die Studierenden sich zu Beginn ihres Masterstudiums für eine Variante entscheiden, da es ansonsten zu einer Verlängerung der Studienzeit kommen kann.

Grundlegend für den Masterstudiengang Skandinavistik ist die eigenständige Lektüre wichtiger Texte aus der Primär- und Sekundärliteratur in der skandinavischen Originalsprache, die in den Lehrveranstaltungen gemeinsam diskutiert werden. Diese bestehen aus Vorlesungen von überwiegend überblicksartigem Charakter, Seminaren, die einführender wie spezieller Art sein können, zusammenführenden Kolloquien und Übungen sowie Sprachkursen. Alle Lehrveranstaltungen mit Ausnahme der Vorlesungen basieren auf einer aktiven Teilnahme der Studierenden in Form von mündlichen Diskussionsbeiträgen, Referaten oder mündlichen bzw. schriftlichen Präsentationen eigener Arbeitsergebnisse. Charakteristisch für das Studium ist, dass Lehrveranstaltungen unterschiedlichen Typs innerhalb eines Semesters besucht werden müssen.

Ein ordnungsgemäßes Studium des Masterstudiengangs Skandinavistik umfasst 45 Leistungspunkte (LP).

Durch die Modulprüfung wird festgestellt, ob die oder der Studierende die Lernziele eines Moduls erreicht hat. Die Modulprüfungen finden studienbegleitend statt und können aus einer oder mehreren Prüfungsleistungen bestehen. Die Art und Zahl der zu erbringenden Prüfungsleistungen richten sich nach der Fachprüfungsordnung.

Die Masterprüfung ist bestanden, wenn alle nach der Fachprüfungsordnung erforderlichen Modulprüfungen und die Arbeit – in einem der zwei studierten Studienfächer – bestanden und damit die erforderliche Anzahl von Leistungspunkten erworben wurde.

Die Regelstudienzeit für den Masterstudiengang Skandinavistik beträgt 4 Semester.

Skandinavistik, Master of Arts (M.A.)

Zwei-Fächer-Masterstudium (45 LP)

Schwerpunkt: Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (NSL)
Nebenschwerpunkt: Sprachwissenschaft (SW) + Spracherwerb (S)

Modulnummer	Modulname	PL ¹	im... Sem.	Vor. ²	SWS ³	LP ⁴
PHF-SKA-NSL 3	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft 3					
PHF-SKA-NSL 3.1	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (S)	HA	1.+2.	Sp. S 3	2	5
PHF-SKA-NSL 3.2	Neuere skandinavische Literaturgeschichte (VL)				2	2
PHF-SKA-NSL 3.3	Synopse skandinavische Literaturgeschichte (Kol)	K		NSL 3.1 +3.2	2	3
PHF-SKA-NSL 4	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft 4					
PHF-SKA-NSL 4.1	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (S)	R	2.+3.	Sp. S 3	2	5
PHF-SKA-NSL 4.2	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (S)	HA		NSL 4.1	2	5
PHF-SKA-NSL 5	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft 5					
PHF-SKA-NSL 5.1	Neuere skandinavische Literaturgeschichte (VL)	BL	3.	Sp. S 3	2	2
PHF-SKA-NSL 5.2	Neuere skandinavische Literaturgeschichte (Kol)			NSL 3	2	3
PHF-SKA-S 4	Skandinavischer Spracherwerb für Master-Studierende					
PHF-SKA-S 4.1	Kolloquium 1. Wahlsprache (SK)	HA	1.+2.	Sp. S 3	2	3
PHF-SKA-S 4.2	Kolloquium 1. Wahlsprache (SK)	BL			2	2
PHF-SKA-SW 4	Skandinavische Sprachwissenschaft 4					
PHF-SKA-SW 4.1	Seminar zur Sprachwissenschaft A (S)	HA	1.	Sp. S 3	1	2
PHF-SKA-SW 4.2	Seminar zur Sprachwissenschaft B (S)				1	3
PHF-SKA-SW 5	Skandinavische Sprachwissenschaft 5					
PHF-SKA-SW 5.1	Sprachwissenschaft (VL)	BL	2.	Sp. S 3, SW 4	1	1
PHF-SKA-SW 5.2	Übung zur Vorlesung SW 5.1 (Ü)				1	2
PHF-SKA-SW 6	Skandinavische Sprachwissenschaft 6					
PHF-SKA-SW 6.1	Vorbereitende Lektüre zu SW 6.2+6.3 (EL)	K	1.+2.	Sp. S 3	-	2
PHF-SKA-SW 6.2	Seminar zur Sprachwissenschaft A (S)	BL		SW 6.1	1	2
PHF-SKA-SW 6.3	Seminar zur Sprachwissenschaft B (S)			1	3	
Gesamt						45
Die Masterprüfung besteht aus den studienbegleitenden Prüfungen im Rahmen der einzelnen Module bzw. Lehrveranstaltungen und einer Masterarbeit (30 LP) in einem der zwei studierten Studienfächer.						

Erläuterungen:

BL: Basisleistung (mündl., schriftl. Referat, Protokoll)
EL: eigenständige Lektüre
HA: Hausarbeit
K: Klausur

Kol: Kolloquium
R: Referat
S: Seminar
Sem.: empfohlenes Semester

SK: Sprachkurs
Sp. S 3: Sprachkenntnisse wie S 3
Ü: Übung
VL: Vorlesung

¹ PL: im Rahmen der Module zu erbringende Modulprüfungsleistungen

² Vor.: Zugangsvoraussetzung für die Lehrveranstaltung

³ Semesterwochenstunde (SWS): Anzahl der Stunden pro Woche, die für eine Veranstaltung über den Zeitraum eines Semesters vorgesehen sind. „2 SWS“ bedeutet z. B., dass diese Veranstaltung ein Semester lang mit 2 Stunden/Woche durchgeführt wird.

⁴ LP: Gemäß dem Europäischen System zur Anrechnung von Studienleistungen (ECTS) erhält man für jede bestandene Modulprüfung eine bestimmte Anzahl von Leistungspunkten (LP). Möglich sind auch die Abkürzungen CP oder PP. Zum anrechenbaren Arbeitsaufwand (Workload) zählen vielfältige Leistungen, zum Beispiel die Vor- und Nachbereitung sowie der Besuch von Veranstaltungen. Ein Leistungspunkt entspricht etwa dem Aufwand von 25 bis maximal 30 Stunden Präsenz- und Selbststudium.

Skandinavistik, Master of Arts (M.A.)

Zwei-Fächer-Masterstudium (45 LP)

Schwerpunkt: Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (NSL)

Nebenschwerpunkt: Mediävistik (M) + Spracherwerb (S)

Modulnummer	Modulname	PL ¹	im... Sem.	Vor. ²	SWS ³	LP ⁴
PHF-SKA-NSL 3	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft 3					
PHF-SKA-NSL 3.1	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (S)	HA	1.+2.	Sp. S 3	2	5
PHF-SKA-NSL 3.2	Neuere skandinavische Literaturgeschichte (VL)				2	2
PHF-SKA-NSL 3.3	Synopse skandinavische Literaturgeschichte (Kol)	K		NSL 3.1 +3.2	2	3
PHF-SKA-NSL 4	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft 4					
PHF-SKA-NSL 4.1	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (S)	R	2.+3.	Sp. S 3	2	5
PHF-SKA-NSL 4.2	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (S)	HA		NSL 4.1	2	5
PHF-SKA-NSL 5	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft 5					
PHF-SKA-NSL 5.1	Neuere skandinavische Literaturgeschichte (VL)	BL	3.	Sp. S 3	2	2
PHF-SKA-NSL 5.2	Neuere skandinavische Literaturgeschichte (Kol)			NSL 3	2	3
PHF-SKA-S 4	Skandinavischer Spracherwerb für Master-Studierende					
PHF-SKA-S 4.1	Kolloquium 1. Wahlsprache (SK)	HA	1.+2.	Sp. S 3	2	3
PHF-SKA-S 4.2	Kolloquium 1. Wahlsprache (SK)	BL			2	2
PHF-SKA-M 4	Skandinavische Mediävistik 4					
PHF-SKA-M 4.1	Mediävistik (VL)	K	1.	Sp. S 3	1	1
PHF-SKA-M 4.2	Übung zur Vorlesung M 4.1 (Ü)	BL			1	2
PHF-SKA-M 6	Skandinavische Mediävistik 6					
PHF-SKA-M 6.1	Vorbereitende Lektüre zu M 6.2+6.3 (EL)	K	1.+2.	Sp. S 3	-	2
PHF-SKA-M 6.2	Seminar zur Mediävistik A (S)	R		M 6.1	1	2
PHF-SKA-M 6.3	Seminar zur Mediävistik B (S)			1	3	
PHF-SKA-M 5	Skandinavische Mediävistik 5					
PHF-SKA-M 5.1	Seminar zur Mediävistik A (S)	R	3.	Sp. S 3, M 4	1	2
PHF-SKA-M 5.2	Seminar zur Mediävistik B (S)				1	3
Gesamt						45
Die Masterprüfung besteht aus den studienbegleitenden Prüfungen im Rahmen der einzelnen Module bzw. Lehrveranstaltungen und einer Masterarbeit (30 LP) in einem der zwei studierten Studienfächer.						

Erläuterungen:

BL: Basisleistung (mündl., schriftl. Referat, Protokoll)
 EL: eigenständige Lektüre
 HA: Hausarbeit
 K: Klausur

Kol: Kolloquium
 R: Referat
 S: Seminar
 Sem.: empfohlenes Semester

SK: Sprachkurs
 Sp. S 3: Sprachkenntnisse wie S 3
 Ü: Übung
 VL: Vorlesung

¹ PL: im Rahmen der Module zu erbringende Modulprüfungsleistungen

² Vor.: Zugangsvoraussetzung für die Lehrveranstaltung

³ Semesterwochenstunde (SWS): Anzahl der Stunden pro Woche, die für eine Veranstaltung über den Zeitraum eines Semesters vorgesehen sind. „2 SWS“ bedeutet z. B., dass diese Veranstaltung ein Semester lang mit 2 Stunden/Woche durchgeführt wird.

⁴ LP: Gemäß dem Europäischen System zur Anrechnung von Studienleistungen (ECTS) erhält man für jede bestandene Modulprüfung eine bestimmte Anzahl von Leistungspunkten (LP). Möglich sind auch die Abkürzungen CP oder PP. Zum anrechenbaren Arbeitsaufwand (Workload) zählen vielfältige Leistungen, zum Beispiel die Vor- und Nachbereitung sowie der Besuch von Veranstaltungen. Ein Leistungspunkt entspricht etwa dem Aufwand von 25 bis maximal 30 Stunden Präsenz- und Selbststudium.

Skandinavistik, Master of Arts (M.A.)

Zwei-Fächer-Masterstudium (45 LP)

Schwerpunkt: Sprachwissenschaft (SW)

Nebenschwerpunkt: Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (NSL) + Spracherwerb (S)

Modulnummer	Modulname	PL ¹	im... Sem.	Vor. ²	SWS ³	LP ⁴
PHF-SKA-SW 4	Skandinavische Sprachwissenschaft 4					
PHF-SKA-SW 4.1	Seminar zur Sprachwissenschaft A (S)	HA	1.	Sp. S 3	1	2
PHF-SKA-SW 4.2	Seminar zur Sprachwissenschaft B (S)				1	3
PHF-SKA-SW 5	Skandinavische Sprachwissenschaft 5					
PHF-SKA-SW 5.1	Sprachwissenschaft (VL)	BL	2.	Sp. S 3, SW 4	1	1
PHF-SKA-SW 5.2	Übung zur Vorlesung SW 5.1 (Ü)				1	2
PHF-SKA-SW 6	Skandinavische Sprachwissenschaft 6					
PHF-SKA-SW 6.1	Vorbereitende Lektüre zu SW 6.2+6.3 (EL)	K	1.+2.	Sp. S 3	-	2
PHF-SKA-SW 6.2	Seminar zur Sprachwissenschaft A (S)	BL		SW 6.1	1	2
PHF-SKA-SW 6.3	Seminar zur Sprachwissenschaft B (S)			1	3	
PHF-SKA-SW 7	Skandinavische Sprachwissenschaft 7					
PHF-SKA-SW 7.1	Seminar zur Sprachwissenschaft A (S)	HA	3.	SW 6	1	2
PHF-SKA-SW 7.2	Seminar zur Sprachwissenschaft B (S)				1	3
PHF-SKA-SW 7.3	Eigenständige Lektüre Master SSW (EL)	MP			-	2,5
PHF-SKA-SW 7.4	Eigenständige Lektüre Master DSW (EL)				-	2,5
PHF-SKA-S 4	Skandinavischer Spracherwerb für Master-Studierende					
PHF-SKA-S 4.1	Kolloquium 1. Wahlsprache (SK)	HA	1.+2.	Sp. S 3	2	3
PHF-SKA-S 4.2	Kolloquium 1. Wahlsprache (SK)	BL			2	2
PHF-SKA-NSL 4	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft 4					
PHF-SKA-NSL 4.1	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (S)	R	1.+2.	Sp. S 3	2	5
PHF-SKA-NSL 4.2	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (S)	R		NSL 4.1	2	5
PHF-SKA-NSL 5	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft 5					
PHF-SKA-NSL 5.1	Neuere skandinavische Literaturgeschichte (VL)	BL	3.	Sp. S 3	2	2
PHF-SKA-NSL 5.2	Neuere skandinavische Literaturgeschichte (Kol)			NSL 3	2	3
Gesamt						45

Die Masterprüfung besteht aus den studienbegleitenden Prüfungen im Rahmen der einzelnen Module bzw. Lehrveranstaltungen und einer Masterarbeit (30 LP) in einem der zwei studierten Studienfächer.

Erläuterungen:

BL: Basisleistung (mündl., schriftl. Referat, Protokoll)

DSW: Diachrone Sprachwissenschaft

EL: eigenständige Lektüre

HA: Hausarbeit

K: Klausur

Kol: Kolloquium

MP: mündliche Prüfung

R: Referat

S: Seminar

Sem.: empfohlenes Semester

SK: Sprachkurs

Sp. S 3: Sprachkenntnisse wie S 3

SSW: Synchroner Sprachwissenschaft

Ü: Übung

VL: Vorlesung

¹ PL: Im Rahmen der Module zu erbringende Modulprüfungsleistungen

² Vor.: Zugangsvoraussetzung für die Lehrveranstaltung

³ Semesterwochenstunde (SWS): Anzahl der Stunden pro Woche, die für eine Veranstaltung über den Zeitraum eines Semesters vorgesehen sind. „2 SWS“ bedeutet z. B., dass diese Veranstaltung ein Semester lang mit 2 Stunden/Woche durchgeführt wird.

⁴ LP: Gemäß dem Europäischen System zur Anrechnung von Studienleistungen (ECTS) erhält man für jede bestandene Modulprüfung eine bestimmte Anzahl von Leistungspunkten (LP). Möglich sind auch die Abkürzungen CP oder PP. Zum anrechenbaren Arbeitsaufwand (Workload) zählen vielfältige Leistungen, zum Beispiel die Vor- und Nachbereitung sowie der Besuch von Veranstaltungen. Ein Leistungspunkt entspricht etwa dem Aufwand von 25 bis maximal 30 Stunden Präsenz- und Selbststudium.

Skandinavistik, Master of Arts (M.A.)
 Zwei-Fächer-Masterstudium (45 LP)
 Schwerpunkt: Sprachwissenschaft (SW)
 Nebenschwerpunkt: Mediävistik (M) + Spracherwerb (S)

Modulnummer	Modulname	PL ¹	im... Sem.	Vor. ²	SWS ³	LP ⁴
PHF-SKA-SW 4	Skandinavische Sprachwissenschaft 4					
PHF-SKA-SW 4.1	Seminar zur Sprachwissenschaft A (S)	HA	1.	Sp. S 3	1	2
PHF-SKA-SW 4.2	Seminar zur Sprachwissenschaft B (S)				1	3
PHF-SKA-SW 5	Skandinavische Sprachwissenschaft 5					
PHF-SKA-SW 5.1	Sprachwissenschaft (VL)	BL	2.	Sp. S 3, SW 4	1	1
PHF-SKA-SW 5.2	Übung zur Vorlesung SW 5.1 (Ü)				1	2
PHF-SKA-SW 6	Skandinavische Sprachwissenschaft 6					
PHF-SKA-SW 6.1	Vorbereitende Lektüre zu SW 6.2+6.3 (EL)	K	1.+2.	Sp. S 3	-	2
PHF-SKA-SW 6.2	Seminar zur Sprachwissenschaft A (S)	BL		SW 6.1	1	2
PHF-SKA-SW 6.3	Seminar zur Sprachwissenschaft B (S)			1	3	
PHF-SKA-SW 7	Skandinavische Sprachwissenschaft 7					
PHF-SKA-SW 7.1	Seminar zur Sprachwissenschaft A (S)	HA	3.	SW 6	1	2
PHF-SKA-SW 7.2	Seminar zur Sprachwissenschaft B (S)				1	3
PHF-SKA-SW 7.3	Eigenständige Lektüre Master SSW (EL)	MP			-	2,5
PHF-SKA-SW 7.4	Eigenständige Lektüre Master DSW (EL)		-	2,5		
PHF-SKA-S 4	Skandinavischer Spracherwerb für Master-Studierende					
PHF-SKA-S 4.1	Kolloquium 1. Wahlsprache (SK)	HA	1.+2.	Sp. S 3	2	3
PHF-SKA-S 4.2	Kolloquium 1. Wahlsprache (SK)	BL			2	2
PHF-SKA-M 4	Skandinavische Mediävistik 4					
PHF-SKA-M 4.1	Mediävistik (VL)	K	1.	Sp. S 3	1	1
PHF-SKA-M 4.2	Übung zur Vorlesung M 4.1 (Ü)	BL			1	2
PHF-SKA-M 6	Skandinavische Mediävistik 6					
PHF-SKA-M 6.1	Vorbereitende Lektüre zu M 6.2+6.3 (EL)	K	1.+2.	Sp. S 3	-	2
PHF-SKA-M 6.2	Seminar zur Mediävistik A (S)	R		M 6.1	1	2
PHF-SKA-M 6.3	Seminar zur Mediävistik B (S)			1	3	

– Fortsetzung –

¹ PL: Im Rahmen der Module zu erbringende Modulprüfungsleistungen

² Vor.: Zugangsvoraussetzung für die Lehrveranstaltung

³ Semesterwochenstunde (SWS): Anzahl der Stunden pro Woche, die für eine Veranstaltung über den Zeitraum eines Semesters vorgesehen sind. „2 SWS“ bedeutet z. B., dass diese Veranstaltung ein Semester lang mit 2 Stunden/Woche durchgeführt wird.

⁴ LP: Gemäß dem Europäischen System zur Anrechnung von Studienleistungen (ECTS) erhält man für jede bestandene Modulprüfung eine bestimmte Anzahl von Leistungspunkten (LP). Möglich sind auch die Abkürzungen CP oder PP. Zum anrechenbaren Arbeitsaufwand (Workload) zählen vielfältige Leistungen, zum Beispiel die Vor- und Nachbereitung sowie der Besuch von Veranstaltungen. Ein Leistungspunkt entspricht etwa dem Aufwand von 25 bis maximal 30 Stunden Präsenz- und Selbststudium.

– Fortsetzung –

Modulnummer	Modulname	PL ¹	im... Sem.	Vor. ²	SWS ³	LP ⁴
PHF-SKA-M 5	Skandinavische Mediävistik 5					
PHF-SKA-M 5.1	Seminar zur Mediävistik A (S)	R	3.	Sp. S 3, M 4	1	2
PHF-SKA-M 5.2	Seminar zur Mediävistik B (S)				1	3
Gesamt						45
Die Masterprüfung besteht aus den studienbegleitenden Prüfungen im Rahmen der einzelnen Module bzw. Lehrveranstaltungen und einer Masterarbeit (30 LP) in einem der zwei studierten Studienfächer.						

Erläuterungen:

BL:	Basisleistung (mündl., schriftl. Referat, Protokoll)
DSW:	Diachrone Sprachwissenschaft
EL:	eigenständige Lektüre
HA:	Hausarbeit
K:	Klausur
MP:	mündliche Prüfung
R:	Referat
S:	Seminar
Sem.:	empfohlenes Semester
SK:	Sprachkurs
Sp. S 3:	Sprachkenntnisse wie S 3
SSW:	Synchrone Sprachwissenschaft
Ü:	Übung
VL:	Vorlesung

¹ PL: Im Rahmen der Module zu erbringende Modulprüfungsleistungen

² Vor.: Zugangsvoraussetzung für die Lehrveranstaltung

³ Semesterwochenstunde (SWS): Anzahl der Stunden pro Woche, die für eine Veranstaltung über den Zeitraum eines Semesters vorgesehen sind. „2 SWS“ bedeutet z. B., dass diese Veranstaltung ein Semester lang mit 2 Stunden/Woche durchgeführt wird.

⁴ LP: Gemäß dem Europäischen System zur Anrechnung von Studienleistungen (ECTS) erhält man für jede bestandene Modulprüfung eine bestimmte Anzahl von Leistungspunkten (LP). Möglich sind auch die Abkürzungen CP oder PP. Zum anrechenbaren Arbeitsaufwand (Workload) zählen vielfältige Leistungen, zum Beispiel die Vor- und Nachbereitung sowie der Besuch von Veranstaltungen. Ein Leistungspunkt entspricht etwa dem Aufwand von 25 bis maximal 30 Stunden Präsenz- und Selbststudium.

Skandinavistik, Master of Arts (M.A.)

Zwei-Fächer-Masterstudium (45 LP)

Schwerpunkt: Mediävistik (M)

Nebenschwerpunkt: Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (NSL) + Spracherwerb (S)

Modulnummer	Modulname	PL ¹	im... Sem.	Vor. ²	SWS ³	LP ⁴
PHF-SKA-M 3	Skandinavische Mediävistik 3					
PHF-SKA-M 3.1	Seminar zur Mediävistik A (S)	HA	1.	Sp. S 3	1	2
PHF-SKA-M 3.2	Seminar zur Mediävistik B (S)				1	3
PHF-SKA-M 4	Skandinavische Mediävistik 4					
PHF-SKA-M 4.1	Mediävistik (VL)	K	1.	Sp. S 3	1	1
PHF-SKA-M 4.2	Übung zur Vorlesung M 4.1 (Ü)				1	2
PHF-SKA-M 5	Skandinavische Mediävistik 5					
PHF-SKA-M 5.1	Seminar zur Mediävistik A (S)	R	2.	Sp. S 3, M 4	1	2
PHF-SKA-M 5.2	Seminar zur Mediävistik B (S)				1	3
PHF-SKA-M 6	Skandinavische Mediävistik 6					
PHF-SKA-M 6.1	Vorbereitende Lektüre zu M 6.2+6.3 (EL)	K	2.+ 3.	Sp. S 3	-	2
PHF-SKA-M 6.2	Seminar zur Mediävistik A (S)	HA		M 6.1	1	2
PHF-SKA-M 6.3	Seminar zur Mediävistik B (S)				1	3
PHF-SKA-M 7	Skandinavische Mediävistik 7					
PHF-SKA-M 7.1	Mediävistik eigenständige Lektüre (VL)	BL	3.	M 5	1	1
PHF-SKA-M 7.2	Übung zur Vorlesung (Ü)				1	2
PHF-SKA-M 7.3	Eigenständige Lektüre Mediävistik (EL)	MP			-	2
PHF-SKA-S 4	Skandinavischer Spracherwerb für Master-Studierende					
PHF-SKA-S 4.1	Kolloquium 1. Wahlsprache (SK)	HA	1.+	Sp. S 3	2	3
PHF-SKA-S 4.2	Kolloquium 1. Wahlsprache (SK)	BL	2.		2	2
PHF-SKA-NSL 4	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft 4					
PHF-SKA-NSL 4.1	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (S)	R	1.+	Sp. S 3	2	5
PHF-SKA-NSL 4.2	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (S)	R	2.	NSL 4.1	2	5
PHF-SKA-NSL 5	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft 5					
PHF-SKA-NSL 5.1	Neuere skandinavische Literaturgeschichte (VL)	BL	3.	Sp. S 3	2	2
PHF-SKA-NSL 5.2	Neuere skandinavische Literaturgeschichte (Kol)			NSL 3	2	3
Gesamt						45
Die Masterprüfung besteht aus den studienbegleitenden Prüfungen im Rahmen der einzelnen Module bzw. Lehrveranstaltungen und einer Masterarbeit (30 LP) in einem der zwei studierten Studienfächer.						

Erläuterungen:

BL: Basisleistung (mündl., schriftl. Referat, Protokoll)
 EL: eigenständige Lektüre
 HA: Hausarbeit
 K: Klausur
 Kol: Kolloquium

MP: mündliche Prüfung
 R: Referat
 S: Seminar
 Sem.: empfohlenes Semester
 SK: Sprachkurs

Sp. S 3: Sprachkenntnisse wie S 3
 Ü: Übung
 VL: Vorlesung

¹ PL: Im Rahmen der Module zu erbringende Modulprüfungsleistungen

² Vor.: Zugangsvoraussetzung für die Lehrveranstaltung

³ Semesterwochenstunde (SWS): Anzahl der Stunden pro Woche, die für eine Veranstaltung über den Zeitraum eines Semesters vorgesehen sind. „2 SWS“ bedeutet z. B., dass diese Veranstaltung ein Semester lang mit 2 Stunden/Woche durchgeführt wird.

⁴ LP: Gemäß dem Europäischen System zur Anrechnung von Studienleistungen (ECTS) erhält man für jede bestandene Modulprüfung eine bestimmte Anzahl von Leistungspunkten (LP). Möglich sind auch die Abkürzungen CP oder PP. Zum anrechenbaren Arbeitsaufwand (Workload) zählen vielfältige Leistungen, zum Beispiel die Vor- und Nachbereitung sowie der Besuch von Veranstaltungen. Ein Leistungspunkt entspricht etwa dem Aufwand von 25 bis maximal 30 Stunden Präsenz- und Selbststudium.

Skandinavistik, Master of Arts (M.A.)
 Zwei-Fächer-Masterstudium (45 LP)
 Schwerpunkt: Mediävistik (M)
 Nebenschwerpunkt: Sprachwissenschaft (SW) + Spracherwerb (S)

Modulnummer	Modulname	PL ¹	im... Sem.	Vor. ²	SWS ³	LP ⁴
PHF-SKA-M 3	Skandinavische Mediävistik 3					
PHF-SKA-M 3.1	Seminar zur Mediävistik A (S)	HA	1.	Sp. S 3	1	2
PHF-SKA-M 3.2	Seminar zur Mediävistik B (S)				1	3
PHF-SKA-M 4	Skandinavische Mediävistik 4					
PHF-SKA-M 4.1	Mediävistik (VL)	K	1.	Sp. S 3	1	1
PHF-SKA-M 4.2	Übung zur Vorlesung M 4.1 (Ü)				1	2
PHF-SKA-M 5	Skandinavische Mediävistik 5					
PHF-SKA-M 5.1	Seminar zur Mediävistik A (S)	R	2.	Sp. S 3, M 4	1	2
PHF-SKA-M 5.2	Seminar zur Mediävistik B (S)				1	3
PHF-SKA-M 6	Skandinavische Mediävistik 6					
PHF-SKA-M 6.1	Vorbereitende Lektüre zu M 6.2+6.3 (EL)	K	2.+3.	Sp. S 3	-	2
PHF-SKA-M 6.2	Seminar zur Mediävistik A (S)	HA		M 6.1	1	2
PHF-SKA-M 6.3	Seminar zur Mediävistik B (S)			1	3	
PHF-SKA-M 7	Skandinavische Mediävistik 7					
PHF-SKA-M 7.1	Mediävistik eigenständige Lektüre (VL)	BL	3.	M 5	1	1
PHF-SKA-M 7.2	Übung zur Vorlesung (Ü)				1	2
PHF-SKA-M 7.3	Eigenständige Lektüre Mediävistik (EL)	MP			-	2
PHF-SKA-S 4	Skandinavischer Spracherwerb für Master-Studierende					
PHF-SKA-S 4.1	Kolloquium 1. Wahlsprache (SK)	HA	1.+2.	Sp. S 3	2	3
PHF-SKA-S 4.2	Kolloquium 1. Wahlsprache (SK)	BL			2	2
PHF-SKA-SW 4	Skandinavische Sprachwissenschaft 4					
PHF-SKA-SW 4.1	Seminar zur Sprachwissenschaft A (S)	R	1.	Sp. S 3	1	2
PHF-SKA-SW 4.2	Seminar zur Sprachwissenschaft B (S)				1	3

– Fortsetzung –

¹ PL: Im Rahmen der Module zu erbringende Modulprüfungsleistungen

² Vor.: Zugangsvoraussetzung für die Lehrveranstaltung

³ Semesterwochenstunde (SWS): Anzahl der Stunden pro Woche, die für eine Veranstaltung über den Zeitraum eines Semesters vorgesehen sind. „2 SWS“ bedeutet z. B., dass diese Veranstaltung ein Semester lang mit 2 Stunden/Woche durchgeführt wird.

⁴ LP: Gemäß dem Europäischen System zur Anrechnung von Studienleistungen (ECTS) erhält man für jede bestandene Modulprüfung eine bestimmte Anzahl von Leistungspunkten (LP). Möglich sind auch die Abkürzungen CP oder PP. Zum anrechenbaren Arbeitsaufwand (Workload) zählen vielfältige Leistungen, zum Beispiel die Vor- und Nachbereitung sowie der Besuch von Veranstaltungen. Ein Leistungspunkt entspricht etwa dem Aufwand von 25 bis maximal 30 Stunden Präsenz- und Selbststudium.

– Fortsetzung –

Modulnummer	Modulname	PL ¹	im... Sem.	Vor. ²	SWS ³	LP ⁴
PHF-SKA-SW 5	Skandinavische Sprachwissenschaft 5					
PHF-SKA-SW 5.1	Sprachwissenschaft (VL)	K	2.	Sp. S 3, SW 4	1	1
PHF-SKA-SW 5.2	Übung zur Vorlesung SW 5.1 (Ü)	BL			1	2
PHF-SKA-SW 6	Skandinavische Sprachwissenschaft 6					
PHF-SKA-SW 6.1	Vorbereitende Lektüre zu SW 6.2+6.3 (EL)	K	2.+3.	Sp. S 3	-	2
PHF-SKA-SW 6.2	Seminar zur Sprachwissenschaft A (S)	R		SW 6.1	1	2
PHF-SKA-SW 6.3	Seminar zur Sprachwissenschaft B (S)				1	3
Gesamt						45
Die Masterprüfung besteht aus den studienbegleitenden Prüfungen im Rahmen der einzelnen Module bzw. Lehrveranstaltungen und einer Masterarbeit (30 LP) in einem der zwei studierten Studienfächer.						

Erläuterungen:

- BL: Basisleistung (mündl., schriftl. Referat, Protokoll)
- EL: eigenständige Lektüre
- HA: Hausarbeit
- K: Klausur
- MP: mündliche Prüfung
- R: Referat
- S: Seminar
- Sem.: empfohlenes Semester
- SK: Sprachkurs
- Sp. S 3: Sprachkenntnisse wie S 3
- Ü: Übung
- VL: Vorlesung

¹ PL: Im Rahmen der Module zu erbringende Modulprüfungsleistungen

² Vor.: Zugangsvoraussetzung für die Lehrveranstaltung

³ Semesterwochenstunde (SWS): Anzahl der Stunden pro Woche, die für eine Veranstaltung über den Zeitraum eines Semesters vorgesehen sind. „2 SWS“ bedeutet z. B., dass diese Veranstaltung ein Semester lang mit 2 Stunden/Woche durchgeführt wird.

⁴ LP: Gemäß dem Europäischen System zur Anrechnung von Studienleistungen (ECTS) erhält man für jede bestandene Modulprüfung eine bestimmte Anzahl von Leistungspunkten (LP). Möglich sind auch die Abkürzungen CP oder PP. Zum anrechenbaren Arbeitsaufwand (Workload) zählen vielfältige Leistungen, zum Beispiel die Vor- und Nachbereitung sowie der Besuch von Veranstaltungen. Ein Leistungspunkt entspricht etwa dem Aufwand von 25 bis maximal 30 Stunden Präsenz- und Selbststudium.

b) Dänisch, Master of Education:

Die Rechtsvorschriften zum Studium sind zu finden in folgenden Prüfungsordnungen:
Prüfungsverfahrensordnung (Satzung) der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende der Bachelor- und Masterstudiengänge, veröffentlicht am 24. April 2008, zuletzt geändert durch Satzung vom 1. Juni 2011, Gemeinsame Prüfungsordnung (Satzung) der Fakultäten der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende der Zwei-Fächer-Bachelor- und Masterstudiengänge, veröffentlicht am 24. April 2008, zuletzt geändert durch Satzung vom 11. März 2011, Fachprüfungsordnung (Satzung) der Philosophischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende des Zwei-Fächer-Masterstudiengangs Dänisch, veröffentlicht am 24. April 2008, zuletzt geändert durch Satzung vom 11. Oktober 2010.

Der Masterstudiengang Dänisch wurde von der Akkreditierungsagentur AQAS durch den Beschluss vom 20. November 2007 akkreditiert.

Der forschungsorientierte Masterstudiengang Dänisch ist modular aufgebaut. Er vermittelt vertiefte Kenntnisse in einem der Teilgebiete Neuere skandinavische Literaturwissenschaft oder Sprachwissenschaft und ergänzende Kenntnisse in einem anderen dieser beiden Teilgebiete sowie im Dänischen. Er gliedert sich somit in einen Haupt- und einen Nebenschwerpunkt, die jeweils von den Studierenden frei gewählt werden können. Es ist zu beachten, dass die Studierenden sich lediglich für den Masterstudiengang Dänisch einschreiben; die Haupt- und Nebenschwerpunkte können auch während des Studiums noch gewechselt werden. Es wird allerdings empfohlen, dass die Studierenden sich zu Beginn ihres Masterstudiums für eine Variante entscheiden, da es ansonsten zu einer Verlängerung der Studienzeit kommen kann. Der Studiengang vermittelt zudem grundlegende Kompetenzen in der Methodik und Didaktik des Sprach- und Literaturunterrichts, die durch ein von einer Lehrveranstaltung begleitetes vierwöchiges Schulpraktikum vertieft werden.

Grundlegend für den Masterstudiengang Dänisch ist die eigenständige Lektüre wichtiger Texte aus der Primär- und Sekundärliteratur in der skandinavischen Originalsprache, die in den Lehrveranstaltungen gemeinsam diskutiert werden. Diese bestehen aus Vorlesungen von überwiegend überblicksartigem Charakter, Seminaren, die einführender wie spezieller Art sein können, zusammenführenden Kolloquien und Übungen sowie Sprachkursen. Alle Lehrveranstaltungen mit Ausnahme der Vorlesungen basieren auf einer aktiven Teilnahme der Studierenden in Form von mündlichen Diskussionsbeiträgen, Referaten oder mündlichen bzw. schriftlichen Präsentationen eigener Arbeitsergebnisse. Charakteristisch für das Studium ist, dass Lehrveranstaltungen unterschiedlichen Typs innerhalb eines Semesters besucht werden müssen.

Durch die Modulprüfung wird festgestellt, ob die oder der Studierende die Lernziele eines Moduls erreicht hat. Die Modulprüfungen finden studienbegleitend statt und können aus einer oder mehreren Prüfungsleistungen bestehen. Die Art und Zahl der zu erbringenden Prüfungsleistungen richten sich nach der Fachprüfungsordnung.

Die Masterprüfung ist bestanden, wenn alle nach der Fachprüfungsordnung erforderlichen Modulprüfungen und die Arbeit – in einem der zwei studierten Studienfächer – bestanden und damit die erforderliche Anzahl von Leistungspunkten erworben wurde.

Die Regelstudienzeit für den Masterstudiengang Dänisch beträgt 4 Semester.

Erweiterungsfach Dänisch:

Das Studium des Erweiterungsfaches Dänisch auf Masterebene entspricht in Inhalt, Aufbau und Umfang dem Zwei-Fächer-Masterstudium Dänisch und schließt an das Erweiterungsstudium auf Bachelorebene an. Mit erfolgreichem Abschluss der Erweiterungsprüfung, die studienbegleitend abgenommen wird, erhalten die Studierenden ein Zertifikat über die bestandene Prüfung, das Art und Umfang der erworbenen Fachkenntnisse bescheinigt und den Absolventinnen und Absolventen auch im dritten Fach die Lehrbefugnis für die Sekundarstufe II erteilt.

Dänisch, Master of Education (M.Ed.)
Zwei-Fächer-Masterstudium (35 LP)
Schwerpunkt: Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (NSL)

Modulnummer	Modulname	PL ¹	im... Sem.	Vor. ²	SWS ³	LP ⁴
PHF-däni-FDK 1	Fachdidaktik Dänisch I					
PHF-däni-FDK 1.1	Fachdidaktik Dänisch (Ü)	BL in DK	1.	S/DK 3	2	3
PHF-däni-FDK 1.2	Vorbereitung Praktikum (Ü)				2	2
PHF-däni-FDK 2	Fachdidaktik Dänisch II					
PHF-däni-FDK 2.1	Fachdidaktik Dänisch (Ü)	BL in DK	2.	FDK 1	2	3
PHF-däni-FDK 2.2	Begleitung Praktikum (Ü)				2	2
PHF-däni-ME NSL 3a	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft 3a					
PHF-däni-ME NSL 3.1a	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (S)	HA	1.+2.	S/DK 3	2	5
PHF-däni-ME NSL 3.2a	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (VL)	K		NSL 3.1a	2	2
PHF-däni-ME NSL 3.3a	Eigenständige Lektüre (EL)			S/DK 3	-	1
PHF-däni-ME NSL 4	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft 4					
PHF-däni-ME NSL 4.1	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (S)	HA	3.+4.	-	2	5
PHF-däni-ME NSL 4.2	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (VL)			K	NSL 4.1	2
PHF-däni-ME NSL 4.3	Synopse skandinavische Literaturgeschichte (Kol)	2			3	
PHF-däni-ME SW 6	Skandinavische Sprachwissenschaft 6					
PHF-däni-ME SW 6.1	Vorbereitende Lektüre zu SW 6.2+6.3 (EL)	K	3.+4.	S/DK 3	-	2
PHF-däni-ME SW 6.2	Seminar zur Sprachwissenschaft A (S)	HA		SW 6.1	1	2
PHF-däni-ME SW 6.3	Seminar zur Sprachwissenschaft B (S)			1	3	
Gesamt						35
Die Masterprüfung besteht aus den studienbegleitenden Prüfungen im Rahmen der einzelnen Module bzw. Lehrveranstaltungen und einer Masterarbeit (20 LP) in einem der zwei studierten Studienfächer.						

Erläuterungen:

BL: Basisleistung (mündliches, schriftliches Referat, Protokoll)
DK: Dänisch
EL: eigenständige Lektüre
HA: Hausarbeit
K: Klausur
Kol: Kolloquium

R: Referat
S: Seminar
S/DK 3: Sprachkenntnisse wie S/DK 3
Sem.: empfohlenes Semester
Ü: Übung
VL: Vorlesung

¹ PL: im Rahmen der Module zu erbringende Modulprüfungsleistungen

² Vor.: Zugangsvoraussetzung für die Lehrveranstaltung

³ Semesterwochenstunde (SWS): Anzahl der Stunden pro Woche, die für eine Veranstaltung über den Zeitraum eines Semesters vorgesehen sind. „2 SWS“ bedeutet z. B., dass diese Veranstaltung ein Semester lang mit 2 Stunden/Woche durchgeführt wird.

⁴ LP: Gemäß dem Europäischen System zur Anrechnung von Studienleistungen (ECTS) erhält man für jede bestandene Modulprüfung eine bestimmte Anzahl von Leistungspunkten (LP). Möglich sind auch die Abkürzungen CP oder PP. Zum anrechenbaren Arbeitsaufwand (Workload) zählen vielfältige Leistungen, zum Beispiel die Vor- und Nachbereitung sowie der Besuch von Veranstaltungen. In Leistungspunkt entspricht etwa dem Aufwand von 25 bis maximal 30 Stunden Präsenz- und Selbststudium.

Dänisch, Master of Education (M.Ed.)

Zwei-Fächer-Masterstudium (35 LP)
Schwerpunkt: Sprachwissenschaft (SW)

Modulnummer	Modulname	PL ¹	im... Sem.	Vor. ²	SWS ³	LP ⁴
PHF-däni-FDK 1	Fachdidaktik Dänisch I					
PHF-däni-FDK 1.1	Fachdidaktik Dänisch (Ü)	BL in DK	1.	S/DK 3	2	3
PHF-däni-FDK 1.2	Vorbereitung Praktikum (Ü)				2	2
PHF-däni-FDK 2	Fachdidaktik Dänisch II					
PHF-däni-FDK 2.1	Fachdidaktik Dänisch (Ü)	BL in DK	2.	FDK 1	2	3
PHF-däni-FDK 2.2	Begleitung Praktikum (Ü)				2	2
PHF-däni-ME NSL 3b	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft 3b					
PHF-däni-ME NSL 3.1b	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (S)	R	1.+2.	S/DK 3	2	5
PHF-däni-ME NSL 3.2b	Neuere skandinavische Literaturwissenschaft (VL)	K		NSL 3.1b	2	2
PHF-SKA-SW 5	Skandinavische Sprachwissenschaft 5					
PHF-däni-ME SW 5.1	Sprachwissenschaft (VL)	K	2.	S/DK 3	1	1
PHF-däni-ME SW 5.2	Übung zur Vorlesung SW 5.1 (Ü)	BL			1	2
PHF-däni-ME SW 4	Skandinavische Sprachwissenschaft 4					
PHF-däni-ME SW 4.1	Seminar zur Sprachwissenschaft A (S)	HA	3.	S/DK 3	1	2
PHF-däni-ME SW 4.2	Seminar zur Sprachwissenschaft B (S)				1	3
PHF-däni-ME SW 6	Skandinavische Sprachwissenschaft 6					
PHF-däni-ME SW 6.1	Vorbereitende Lektüre zu SW 6.2+6.3 (EL)	K	3.+4.	S/DK 3	-	2
PHF-däni-ME SW 6.2	Seminar zur Sprachwissenschaft A (S)	HA		SW 6.1	1	2
PHF-däni-ME SW 6.3	Seminar zur Sprachwissenschaft B (S)			1	3	
PHF-däni-ME S/DK 4	Dänischer Spracherwerb für M.Ed.-Studierende					
PHF-däni-ME S/DK 4.1	Kolloquium Dänisch (SK)	HA	3.	S/DK 3	1	1
PHF-däni-ME S/DK 4.2	Kolloquium Dänisch (SK)				1	2
Gesamt						35

Die Masterprüfung besteht aus den studienbegleitenden Prüfungen im Rahmen der einzelnen Module bzw. Lehrveranstaltungen und einer Masterarbeit (20 LP) in einem der zwei studierten Studienfächer.

Erläuterungen:

BL: Basisleistung (mündl., schriftl. Referat, Protokoll)
DK: Dänisch
EL: eigenständige Lektüre
HA: Hausarbeit
K: Klausur
R: Referat

S: Seminar
S/DK 3: Sprachkenntnisse wie S/DK 3
Sem.: empfohlenes Semester
SK: Sprachkurs
Ü: Übung
VL: Vorlesung

¹ PL: im Rahmen der Module zu erbringende Modulprüfungsleistungen

² Vor.: Zugangsvoraussetzung für die Lehrveranstaltung

³ Semesterwochenstunde (SWS): Anzahl der Stunden pro Woche, die für eine Veranstaltung über den Zeitraum eines Semesters vorgesehen sind. „2 SWS“ bedeutet z. B., dass diese Veranstaltung ein Semester lang mit 2 Stunden/Woche durchgeführt wird.

⁴ LP: Gemäß dem Europäischen System zur Anrechnung von Studienleistungen (ECTS) erhält man für jede bestandene Modulprüfung eine bestimmte Anzahl von Leistungspunkten (LP). Möglich sind auch die Abkürzungen CP oder PP. Zum anrechenbaren Arbeitsaufwand (Workload) zählen vielfältige Leistungen, zum Beispiel die Vor- und Nachbereitung sowie der Besuch von Veranstaltungen. Ein Leistungspunkt entspricht etwa dem Aufwand von 25 bis maximal 30 Stunden Präsenz- und Selbststudium.